

PRESSEMITTEILUNG

NPD-Regionalverband
Böblingen-Stuttgart-Ludwigsburg
Postfach 115, 71043 Sindelfingen
Pressekontakt-Neu: 0160-2066386 (Janus Nowak)

**Wir sind die
echte Opposition**

NPD
Die Nationalen

www.npd-bb.info

NPD-Plakate von SPD-Genossen rechtswidrig überklebt! Strafanzeige gegen SPD-Kandidaten Jan Mönikes (Wahlkreis 266 - Ludwigsburg)

Schon bevor über die Wahlvorschläge der Parteien entschieden wurde, haben Wahlhelfer der Sozis in HEMMINGEN, Kr. Ludwigsburg, damit begonnen, NPD-Wahlplakate zu überkleben und damit die Ordnung der Gemeinde zu stören.

„Es ist eine bodenlose Frechheit, bereits vorhandene Plakate anderer Parteien mit den eigenen zu überkleben. Wer zuerst kommt, plakatiert zuerst und hat den entsprechenden Platz für sich, egal von welcher Partei er kommt“, kommentierte der 30-Jährige NPD-Bewerber Haiko Köhler diese Tat.

Köhler sagte weiter: „Den Herren von der SPD fühlten sich wohl von unseren Plakat-Spruch ‚Schnauze Voll? Lügner abstrafen!‘ angesprochen und sahen keine andere Möglichkeit, sich dagegen zu wehren.“

Die NPD wird gegen den Direktkandidaten der SPD Strafanzeige wegen Sachbeschädigung und Wahlbehinderung stellen, geht aber davon aus, daß der „Fall“ – auch wenn es noch öfter vorkommen sollte – nicht wesentlich verfolgt werden wird, wie auch schon bei den letzten Wahlen.

In einem Schreiben an die Gemeinde Hemmingen beschwerte sich der NPD-Regionalverband darüber, daß die SPD „unlauteren Wettbewerb“ betreibt und bat das Ordnungsamt darum, die SPD-Verantwortlichen über Recht und Ordnung aufzuklären.

Natürlich werden sich die NPD-Wahlhelfer davon nicht abschrecken lassen und abermals NPD-Plakate an den ursprünglichen Platz draufkleben.

Sindelfingen, den 14.08.2005

Verantwortlich i.S.d.P: Janus Nowak, Regionalvorsitzender